

This Page Is Inserted by IFW Operations
and is not a part of the Official Record

BEST AVAILABLE IMAGES

Defective images within this document are accurate representations of the original documents submitted by the applicant.

Defects in the images may include (but are not limited to):

- BLACK BORDERS
- TEXT CUT OFF AT TOP, BOTTOM OR SIDES
- FADED TEXT
- ILLEGIBLE TEXT
- SKEWED/SLANTED IMAGES
- COLORED PHOTOS
- BLACK OR VERY BLACK AND WHITE DARK PHOTOS
- GRAY SCALE DOCUMENTS

IMAGES ARE BEST AVAILABLE COPY.

**As rescanning documents *will not* correct images,
please do not report the images to the
Image Problems Mailbox.**



12

Gebrauchsmuster

U.1

- (11) Rollennummer G 93 11 901.1
- (51) Hauptklasse B25F 5/00
- Nebenk-lasse(n) B25F 5/02 H01M 2/10
- (22) Anmeldetag 10.08.93
- (47) Eintragungstag 23.12.93
- (43) Bekanntmachung
im Patentblatt 10.02.94
- (54) Bezeichnung des Gegenstandes
Batteriebetriebenes Elektrowerkzeug
- (71) Name und Wohnsitz des Inhabers
Atlas Copco Elektrowerkzeuge GmbH, 71364
Winnenden, DE

Atlas Copco Elektrowerkzeuge GmbH
Max-Eyth-Str. 10
71364 Winnenden

Beschreibung

Batteriebetriebenes Elektrowerkzeug

Die Erfindung betrifft batteriebetriebene Elektrowerkzeuge mit einsteckbarem Wechselakku.

Derartige Werkzeuge sind in der Technik hinlänglich bekannt.

Aus der DE 41 00 453 ist ein Schrauber bekannt, bei dem durch Verdrehen des Akkus um 180° am Handgriff eine andere Gewichtsverlagerung erreicht werden kann.

Aufgabe der Erfindung ist es, die Akkupacks und die geräteseitige Akkuaufnahme so zu gestalten, daß der Akku von 2 Seiten in den Handgriff eingesteckt werden kann und dadurch die gewünschte Gewichtsverlagerung erreicht wird. Daneben wird eine stabile Anbindung von Akku und Handgriff erreicht.

Erfindungsgemäß wird die Aufgabe dadurch gelöst, daß die Akkupacks so gestaltet sind, daß durch das Stecken in ein Elektrowerkzeug immer ein Teil des Akkus unsichtbar in dem Gerät verschwindet. Im Bereich des versteckten Akkus werden auch die einzelnen Akkus (Zellen) auf die Seite gelegt, um für einen geringeren Einführdurchmesser zu sorgen (siehe Zeichnung B1).

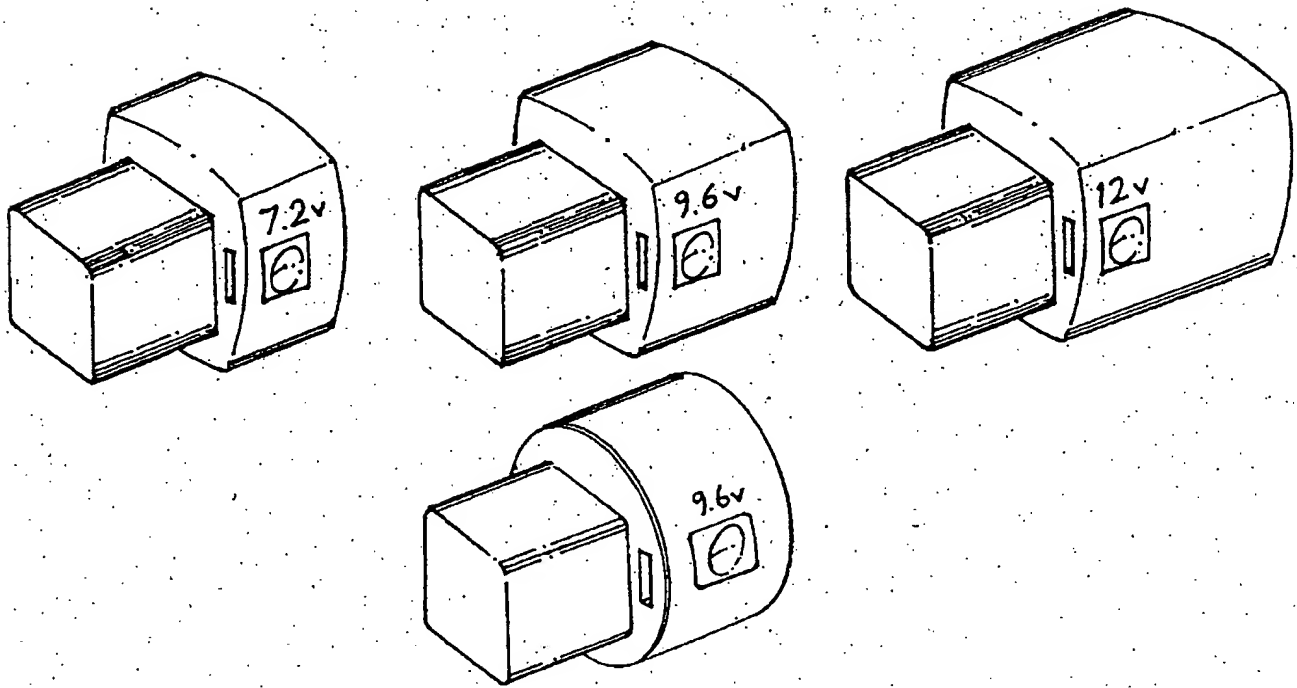
Die Akkupacks müssen gegen ungewolltes Ausstecken verriegelt werden, über einen Verriegelungsknopf oder eine Lasche (siehe Zeichnung B2).

Strom wird vom Akku an das Elektrowerkzeug über Schleifkontakte geleitet oder durch Finger-Steckkontakte - beide können auch zusätzlich als Akkuführung dienen (siehe Zeichnung B3).

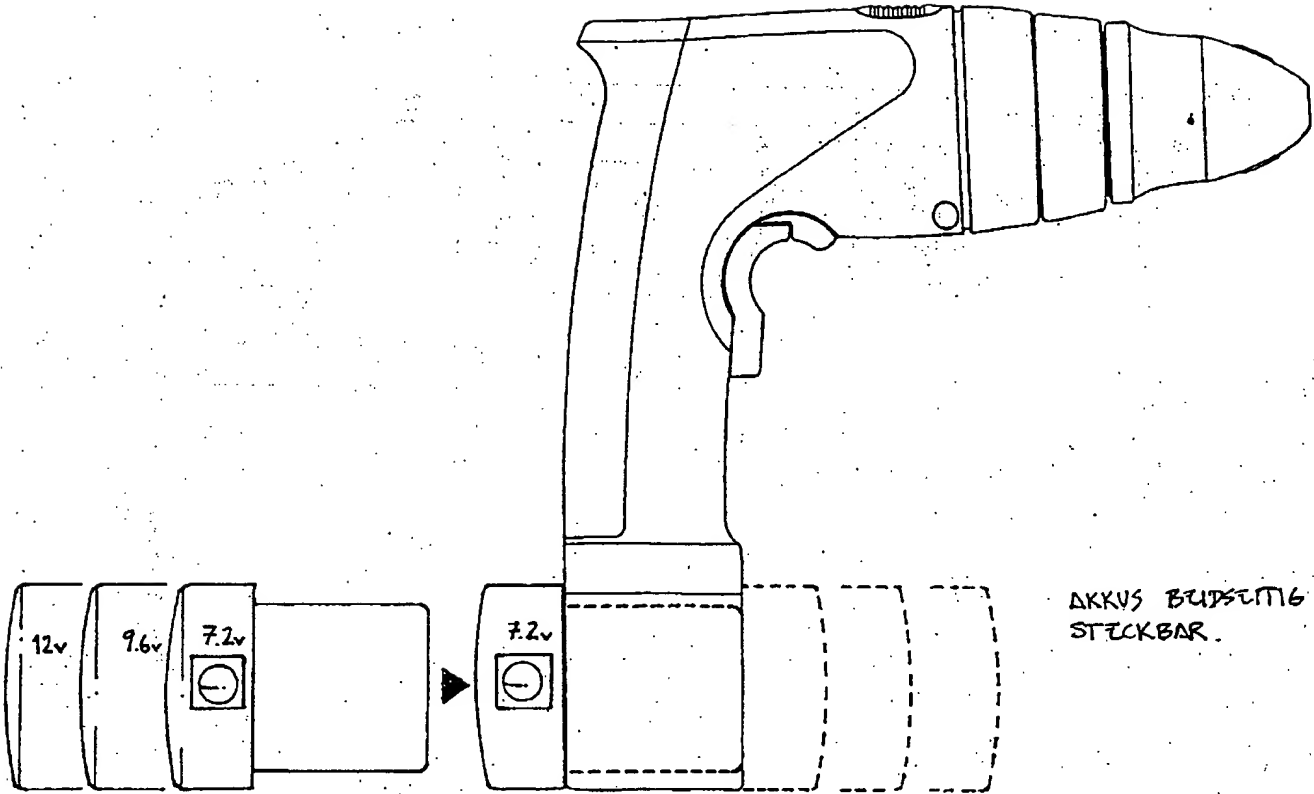
Im Falle der Pistolengriff-Elektrowerkzeuge wie beispielweise Bohrer und Schrauber läßt nicht nur das Umstecken des Akkus eine günstigere Gewichtsverteilung zu bzw. -Variabilität in der Raumanordnung zu (siehe Zeichnung C1+2), sondern durch die Ausformung des Halterrings werden auch gleichzeitig die Stromkontakte geschützt.

Ansprüche

1. Akkuschauber mit wahlweiser Gewichtsverlagerung durch einen am Pistolengriff beidseitig einsteckbaren Akku dadurch gekennzeichnet, daß die Akkuaufnahme als Haltering ausgebildet ist und dadurch die innenliegenden Kontakte gegen Beschädigung geschützt sind.



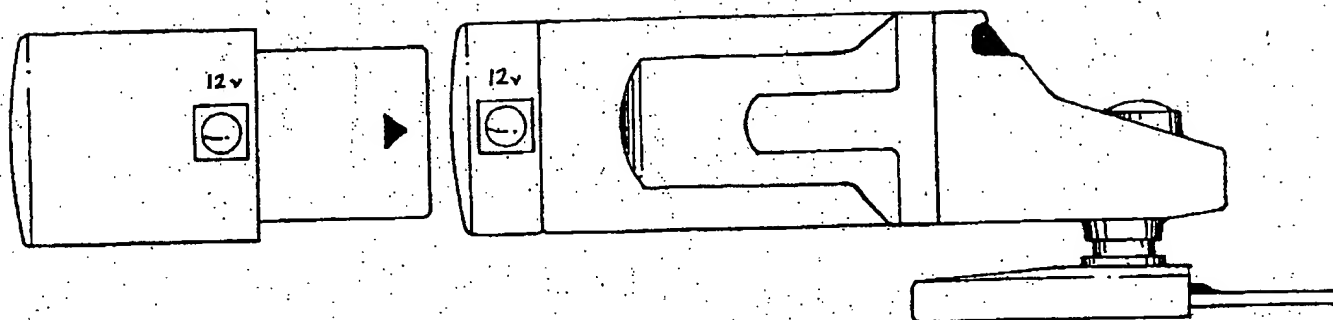
1ΔZ



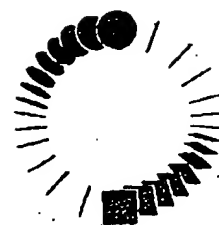
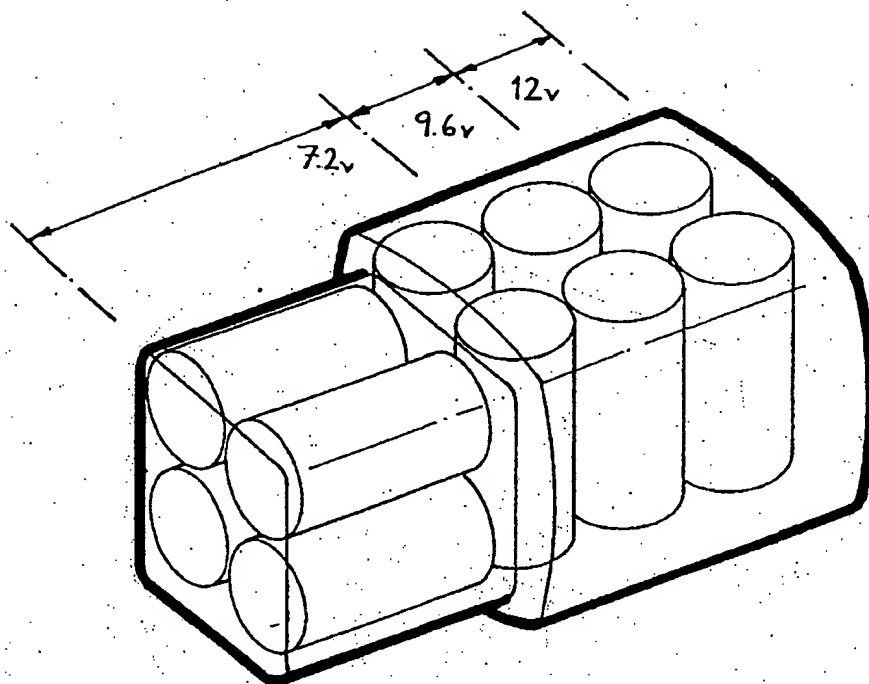
AKKUS BUDGETTIG
STÜCKBAR.



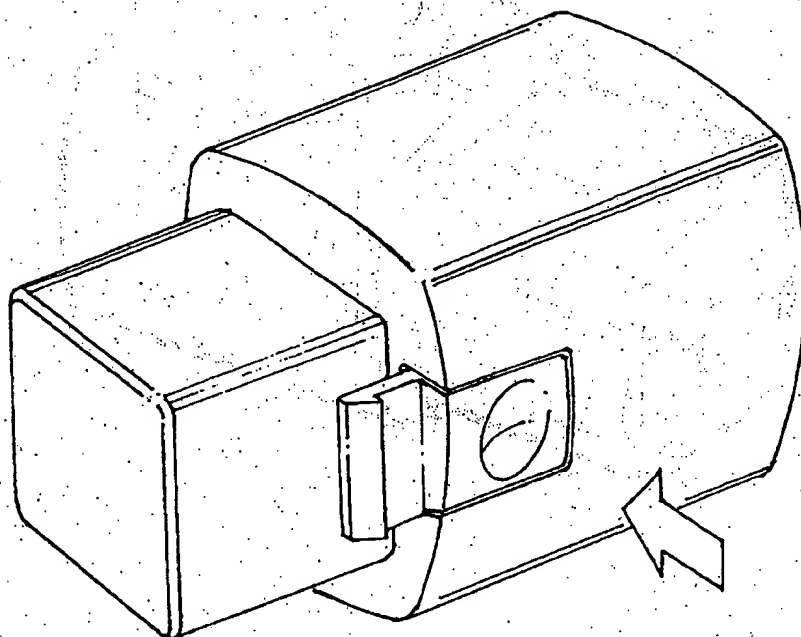
Z:A2



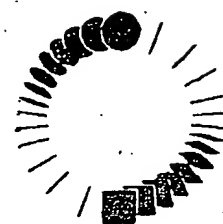
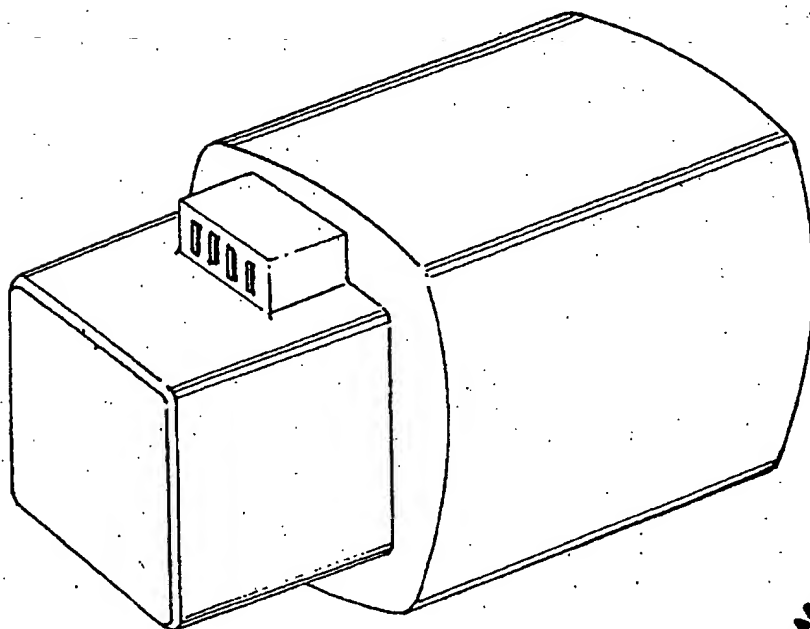
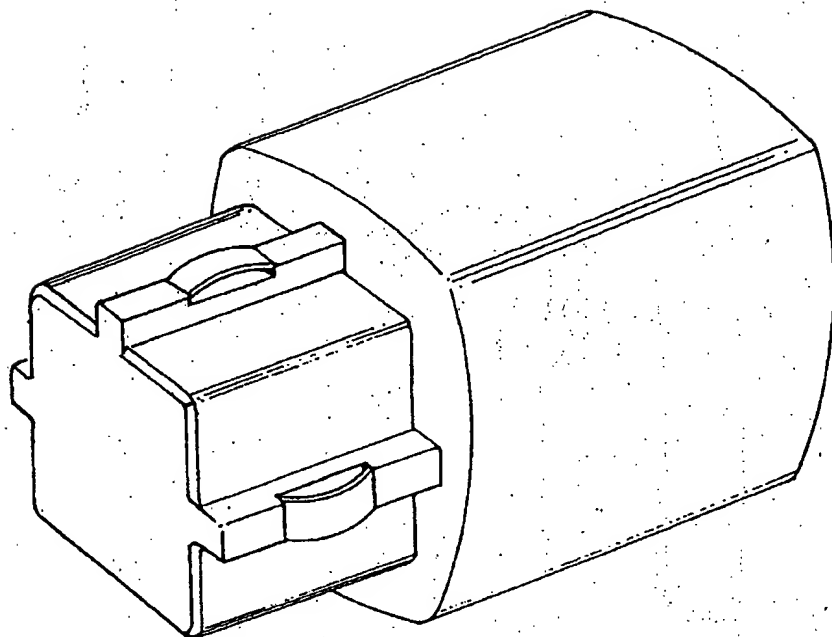
7:43



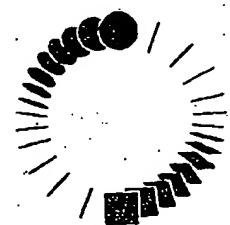
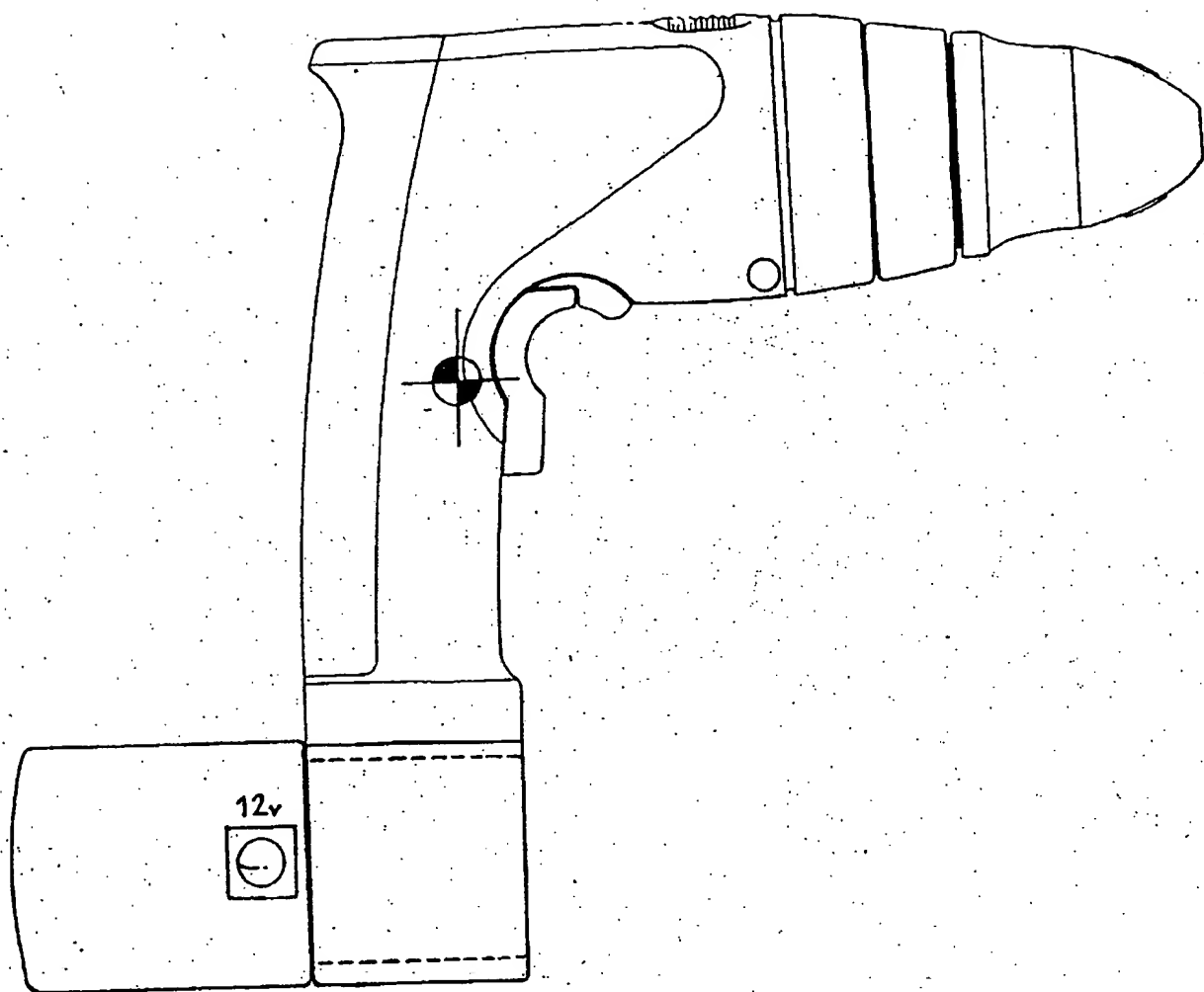
Z:B1



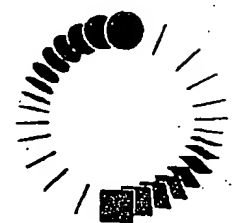
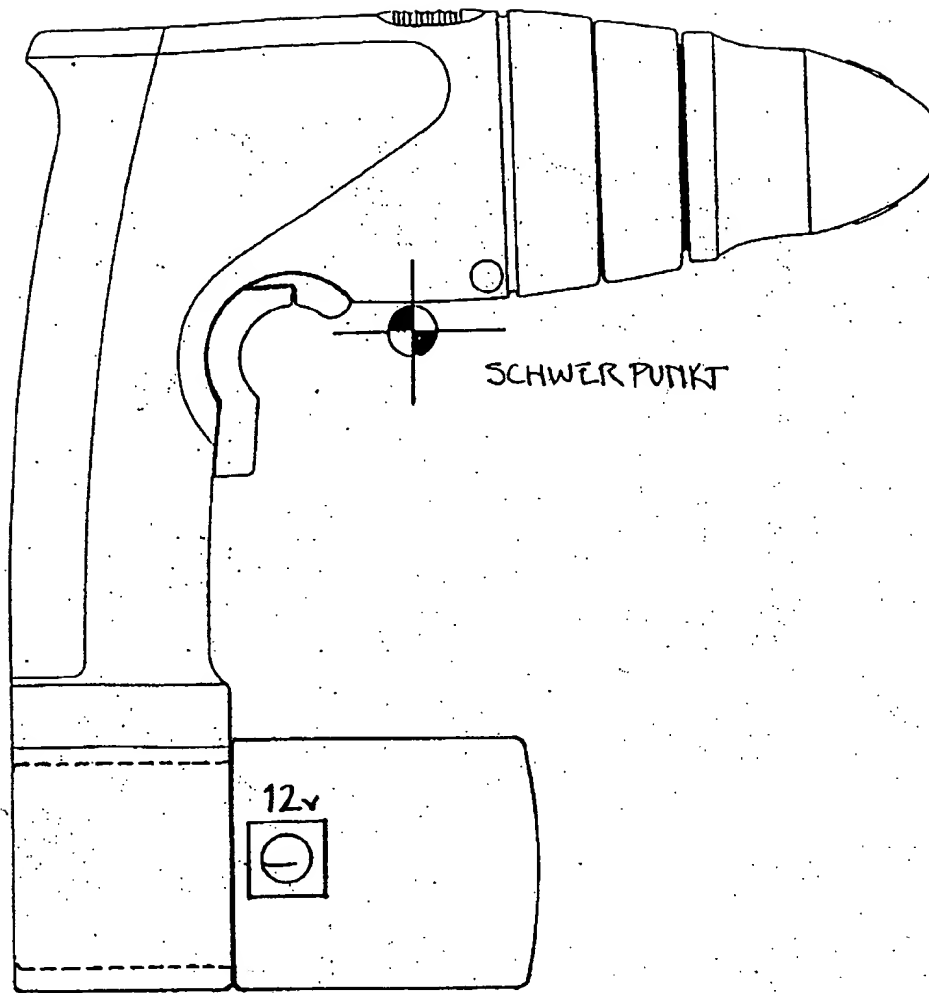
Z:B2



Z:B3



Z:C1



ZC2

